

# Bei Hansmartin sehen alle blendend aus

51-jähriger Bankkaufmann aus Hühnerfeld ist der Hausfotograf der Laufszenen

Der Hühnerfelder Hobbyfotograf Hansmartin Schweitzer setzt Saarländers Straßenläufer vortrefflich ins Bild. Wenn die Rennen auch mal daneben gehen – die Fotos reißen es raus. Das Geheimnis: Leidenschaft!

Von SZ-Redakteur Peter Wagner

Hühnerfeld. Manchmal läuft es nicht beim Laufen: Luft zu kalt, Hintern zu dick, falsche Schuhe, schlecht geschlafen, keine Power, mangelnder Biss und dergleichen mehr sind beliebte Ursachen für Zielverfehlungen bei Wettkämpfen. Wie gut, dass es Hansmartin Schweitzer gibt und seine tröstenden Bilder. Der 51-Jährige aus Sulzbach-

Hühnerfeld ist der Hausfotograf der saarländischen Volks- und Straßenlaufszene. Man weiß gar nicht mehr, wie es ohne ihn ging, vor fünf Jahren noch. Bei den meisten der mittlerweile 70 Laufveranstaltungen an der Saar sind Hansmartin und seine Digitalkamera dabei, am liebsten kommen sie mit dem Rennrad, stehen plötzlich am Streckenrand und arbeiten. Bereits wenige Stunden nach dem Lauf hat der Lichtbildner hunderte Fotos auf seiner Seite „1000-fotos.de“ und bei „laufen-im-saarland.de“ eingestellt.

„Strecke in Ordnung, Wetter mies, Hansmartin Spitzenklasse.“

Alle Personen auf den Bildern sehen fantastisch, sehr gut oder gut aus. Da Menschen beim angestrengten Laufen naturgemäß zum Schlechtaussehen neigen, ist das nahezu ein Wunder. Oder auch nicht.

Hansmartin Schweitzer stellt nämlich nie kompromittierende Bilder ins Netz, sondern nur ausgemacht. Da der Bankkaufmann seit 1984 leidenschaftlich fotografiert und den Laufsport liebt, verfügt er wohl auch über ein besonderes Geschick, die Läufer vorteilhaft ins Bild zu setzen. Hansmartin Schweitzer, ohnehin ein stiller, bescheidener Zeitgenosse, umweht manchmal ein leichter Anflug von Traurigkeit.

Das rührt daher, dass er am liebsten selbst laufen würde, dies allerdings wegen eines Knieeschadens seit wenigen Jahren kaum noch kann. Früher hat er die zehn Kilometer unter 40 Minuten gepackt und 27 Marathons beendet (sein liebster ist Berlin). Heute bietet ihm die Fotografie die Möglichkeit, den Kontakt zur Szene zu halten und nette Menschen kennen zu lernen. Das Schönste für den Familienvater mit zwei großen Kindern und Mitglied des Laufvereins Grojo's Lauffreund Elversberg: „Wenn die Emotionen zum Vorschein kommen“, also die Sportler lachen, grinsen, winken, rufen, wenn sie ihn bemerken. Und natürlich wenn sie sich für die gelungenen Aufnahmen bedanken.



So kennt ihn die saarländische Laufszenen: Hansmartin Schweitzer mit Kamera und Fahrrad.

Manchmal heißt es in den Diskussionsforen nach einem Lauf sinngemäß: „Strecke in Ordnung, Wetter mies, Hansmartin Spitzenklasse.“ Wenn das

so weitergeht, werden die Leute eines Tages vielleicht nur noch wegen der Fotos mitmachen, nicht um des Laufens oder Gewinnens willen. . .



Bianca Fuchs und Bernd Ohlinger mit dem kleinen Silas im Wägelchen. Fotos: Schweitzer



Die Läufer Klaus-Peter Rubel, Daniel Horst und Benedikt Forster (von links).

## O-Stern oder Ostern: Leser-Reporter wünscht frohe Feiertage

Dudweiler. Einen besonderen Oster-Gruß hat uns Leser-Reporter Ulrich Höfer aus Dudweiler per E-Mail übersandt. Kunstvoll hat er ein paar Forsythien-Zweige zum Stern arrangiert, in die Mitte des Sterns einige Eier gelegt und mit hellen Kieselsteinen das Wort O-Stern gezaubert. So steht also Ostern nichts mehr im Weg. Oder heißt es O-Stern? Bei dieser Gelegenheit mal ein dickes Dankeschön an all die Leser-Reporter, die mit offenen Augen durchs Land gehen. Und uns ab und an ein nettes Bild zusenden. mh



Ein O-Stern als kreativer Gruß zu Ostern.

Foto: Ulrich Höfer

## In Dudweiler hat sich ein weltlicher Jugendchor gegründet

Dudweiler. Seit diesem Montag gibt es in Dudweiler wieder einen weltlichen Jugendchor. Unter der Leitung von Mirjam Oster und Daniel Franke, beide sind Musikhochschulstudenten in Saarbrücken, ist der „Dudweiler Jugendchor“ für Mädchen und Jungen im Alter von etwa zehn bis 24 Jahren gegründet worden.

Das Repertoire wird sehr vielseitig sein und auch eine breite Auswahl moderner Stücke bieten. Jeder, der Spaß am Singen hat oder ihn noch entdecken möchte, ist herzlich eingeladen

mitzusingen. Unterstützt wird der neue Jugendchor durch den Männerchor Harmonie 1896 Dudweiler und den Saarländischen Chorverband, bei dem die beiden jungen Chorleiter unter anderem ihre Ausbildungen absolviert haben.

Die Proben finden ab sofort mittwochs zwischen 18.30 und 19.30 Uhr im Sängerkreis der Harmonie am Freibad statt. red  
◆ Mehr Infos bei Ralph Stauner, Jugendwart des Männerchors Harmonie, Tel. (06897) 77 81 66; E-Mail: staunerr@hotmail.de

## Beckenbodengymnastik und Pilates-Kurs in Quierschied

Quierschied. Das Rote Kreuz bietet gemeinsam mit der Knappschaft Gesundheitskurse in Quierschied an. Der Kurs „Beckenbodengymnastik für Frauen“ beginnt am 28. April und findet dienstags von 17 bis 18.15 Uhr statt. Gezielten Übungen trainieren und stärken die Beckenbodenmuskulatur. Somit können Blasen- und Gebärmuttererkrankungen sowie Inkontinenz verhindert oder abgeschwächt werden. Ein ganzheitliches Körpertraining hingegen erreicht man mit dem Kurs „Pilates“. Dabei werden neben der Stärkung der Muskulatur die Körperwahrnehmung und -haltung verbessert. Der Kurs beginnt am 8. Mai und findet freitags von 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr statt.

Beide Kurse sind im Haus des DRK-Ortsvereins Quierschied, Schumannstraße 6. Kursgebühr: 75 Euro für Nicht-Knappschaftsversicherte. Versicherte anderer Krankenkassen erhalten eine Teilnahmebescheinigung zur Vorlage bei ihrer Krankenkasse. Eine Erstattung ist möglich. red  
◆ Anmeldungen beim DRK, Tel. (06 81) 5 00 4 2 59.

Von SZ-Redakteurin Michèle Hartmann

Sulzbach/Quierschied. Am kommenden Montag, 13. April, gehen drei junge Frauen drei Tage auf Reisen. Es sind dies Ines Grawinkel und Aline Klauk, beide 17 alt und aus Sulzbach, sowie Anna-Maria Schmidt (19) aus Quierschied. Das Trio fährt mit dem Zug nach Brüssel.

Die jungen Frauen haben sich nach Angaben der Pressestelle von Silvana Koch-Mehrin, Mitglied im Europäischen Parlament, beworben um eine Teilnahme an der Konferenz für Schülerzeitungsredakteurinnen. Sie wurden ausgewählt und gehören nun – mit etwa 50 weiteren jungen Medienmacherinnen aus Europa – zu den Auserwählten. Speziell den weiblichen journalistischen Nachwuchs lädt Koch-

Mehrin in Belgiens Hauptstadt ein. Sie will nach eigenem Bekunden ihre Gäste für die Europäische Union begeistern.



Anna-Maria Schmidt

Großbritannien, Dänemark und Rumänien, mit der EU-Kommissarin Meglena Kuneva und mit Journalistinnen aus Brüssel zusammentrifft.



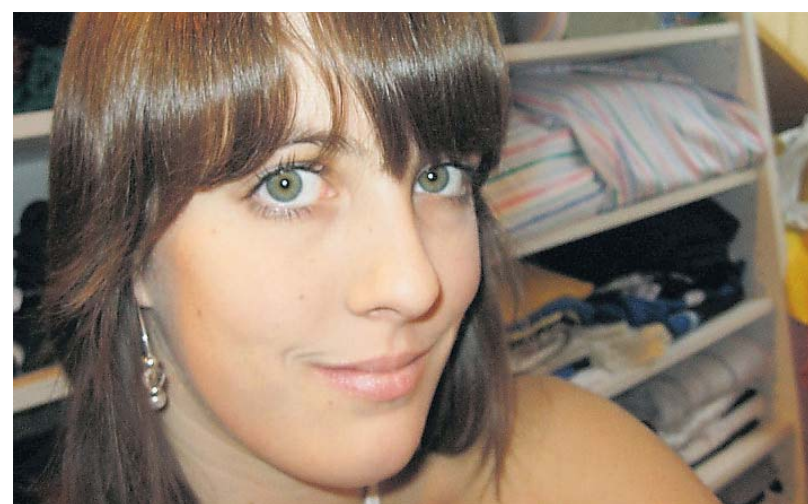
Ines Grawinkel

Schülerin am THG, wie sie am Telefon erzählt. Mittlerweile studiert sie im zweiten Semester in

Saarbrücken Germanistik, Geschichte und katholische Theologie fürs Lehramt. Durch „Chilly“, das Online-Jugendmagazin im Saarland (www.chilly-online.de), bei dem Anna-Maria als Redakteurin mitmischte, wurde sie für Brüssel entdeckt. Aline Klauk und Ines Grawinkel wiederum sind über den Kontakt zu Doris Buchholz, stellvertretende Vorsitzende der Bundesvereinigung Liberale Frauen e.V., zu der Ein-

ladung nach Brüssel gekommen. Wobei Ines auch heftig dabei ist, gemeinsam mit Gleichgesinnten eine neue Schülerzeitung am THG aus der Taufe zu heben. Und Aline will sich beim Erstellen der Abi-Zeitung ins Zeug legen.

Was auf die drei Mädels in Brüssel konkret zukommt, davon haben sie bisher nur vage Vorstellungen. Dass es interessant sein wird, davon sind sie aber allemal überzeugt.



Auch Aline Klauk freut sich auf die Brüssel-Fahrt.

Fotos: SZ

## TERMINE

### DUDWEILER

#### Das Osterfeuer wird entzündet

Der Pfarrbezirk Heilig-Geist-Kirche der Kirchengemeinde Dudweiler/Herrnsrohr lädt herzlich ein zum Ostergottesdienst am Sonntag, um 10 Uhr. Anschließend wird ein Osterfeuer entzündet. Es folgt ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. red

### BILDSTOCK

#### Turnverein lädt zur Ostwanderung ein

Auch in diesem Jahr startet der TV Bildstock wieder zu einer Osterwanderung. Eingeladen sind alle Mitglieder, die sich mit den Kindern auf den Weg machen möchten, um am Ostermontag auf Eiersuche zu gehen. Abmarsch ist um 10 Uhr am TVB-Heim. Die Wanderung dauert etwa eineinhalb Stunden. Die Wirtin des TVB-Heimes, Tel. (0 68 97) 8 77 91 nimmt noch Anmeldungen für das anschließende Essen entgegen. red

### FRIEDRICHSTHAL

#### Osterhase versteckte Eier im Hallenbad

Am Gründonnerstag versteckte der Osterhase im Hallenbad Friedrichsthal jede Menge Überraschungseier. Es dauerte nicht lange, da hatten die jüngsten Badesucher die Verstecke ausfindig gemacht. Sie fanden mehr als 200 Schoko-Eier mit Miniaturspielzeug. Zusätzlich hatte der Osterhase noch drei „Goldene Ostereier“ im Bad hinterlegt. Doch auch sie blieben nicht lange unentdeckt. Teils auf allen Vieren krabbelnd, fanden die Spürnasen Darya Vererkina, Dennis Keller und Marco Wiesemann auch deren Versteck. Nächstes Jahr, ließ der mal wieder unerkannt entkommene Meister Lampe wissen, will er das Hallenbad erneut besuchen. ll

### QUIERSCHIED

#### Saarwälder gehen auf Wanderschaft

Der Saarwaldverein Quierschied geht am Ostermontag, 13. April, auf Wanderschaft. Treffpunkt zur etwa zwölf Kilometer langen Tour ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz an der Post. Am Dienstag, 14. April, unternehmen die Saarwälder eine fröhliche Alltagswanderung rund um Schmelz. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Quierschieder Bahnhof. ll

### QUIERSCHIED

#### Osterschießen beim Schützenverein Tell

Der Schützenverein Tell Quierschied lädt für diesen Sonntag zum Osterschießen ins Schützenhaus im Schienenweg ein. Die Schießzeit ist von 10 bis 13 Uhr. Geschossen wird mit dem Kleinkalibergewehr auf die Osterscheibe. Parallel dazu gibt es ein Winchester-Schießen. ll

### GÖTTELBORN

#### Verwaltungsaußenstelle geschlossen

Die Gemeindeverwaltung Quierschied teilt mit, dass die Verwaltungsaußenstelle in Götteleborn von Dienstag, 14., bis einschließlich Freitag, 17. April, geschlossen ist. Und: Gelbe Säcke gibt es in der Sprechstunde des Ortsvorstehers. Diese ist jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr im Gemeindehaus in der Hauptstraße. ll

#### Produktion dieser Seite:

Michèle Hartmann  
Frank Kohler